

Liebe Reiterinnen, liebe Reiter,

nach Rücksprache mit den Behörden konnten wir, unter strengen Auflagen, die Dressursichtung in München-Riem am 29.-31.01.2021 heute genehmigt bekommen. Bitte lest alles genau durch, damit es zu keinen Missverständnissen kommt.

Zutritt zum Gelände haben ausschließlich Personen ohne Krankheitssymptome, die für eine Infektion mit dem Corona-Virus typisch sind, oder Kontakt zu Covid 19 Fällen in den letzten 14 Tagen hatten. Während des gesamten Aufenthalts auf unserem Turniergelände ist die Einhaltung der Hygienemaßnahmen gem. Corona Schutzverordnung des Landes Bayern in der jeweils aktuellen Fassung Pflicht, d.h. Mindestabstand einhalten, in bestimmten Bereichen Tragen eines FFP 2 Mund-Nasenschutzes, Händehygiene usw.

Es liegt nun an jedem einzelnen von Euch, die Hygienemaßnahmen (siehe nennung-online Teilnehmerinformation) umzusetzen und somit Euer Turnier nicht zu gefährden. Die Berittene Polizei ist auf der Olympiareitanlage beheimatet und somit stehen wir unter ständiger Beobachtung und werden sicher an diesem Wochenende auch kontrolliert.

Pro Reiter sind max. 2 Begleitpersonen (keine Ausnahmen) zugelassen, die spätestens bis zur Anreise schriftlich benannt werden müssen.

Der Anwesenheitsnachweis, mit Namen, Anschrift und Tel. Nr. muss sowohl von den Reitern als auch von den Begleitpersonen unterschrieben abgegeben werden (siehe nennung-online). Die angemeldeten Personen erhalten Teilnehmerbänder, die sichtbar getragen werden müssen. Personen die kein Band tragen, werden der Hallen und Stallungen verwiesen. Die Reiter die am Freitag zum offenen Training bereits anreisen, holen bitte auch gleich ihre Teilnehmerbänder ab.

ClipMyHorse überträgt die Prüfungen live.

Tagesfahrer dürfen max. 1,5 Stunden vor ihrer Startzeit an- und müssen max. 1 Stunde nach ihrem Start wieder abreisen.

Teilnehmerbänder erhalten alle an der Meldestelle gegen Abgabe des Anwesenheitsnachweises.

Freies Training am Freitag, den 29.01.2021 siehe Veröffentlichung nennung-online Teilnehmerinformation.

Die Wegweiser von den Stallungen zur Abreithalle und zurück siehe Anlagenplan in nennung-online Teilnehmerinformation, müssen unbedingt eingehalten werden. Nicht über das Gelände der Reitakademie reiten.

In der Neuen Halle befindet sich der Abreiteplatz und in der Olympiareithalle ist der Prüfungsplatz. In der Abreithalle dürfen max. 6 Reiter gleichzeitig abreiten. Begleitpersonen aus einem Hausstand können zusammen stehen, jede weitere Person aus einem anderen Hausstand muss mindestens im Abstand von 1,5 m daneben stehen. FFP2 Masken sind sowohl in den Stallungen als auch in den Reithallen zwingend zu tragen. Am Mitteleingang ist der Eingang in die Abreithalle und an der kurzen Seite Richtung Meldestelle ist die Türe zum raus reiten zur Prüfungshalle.

Der Eingang zur Prüfungshalle, für Eltern und Begleitpersonen, befindet sich an der kurzen Seite (Eingang Ost – auf Seiten des Hufeisenplatzes wo auch die Reiter einreiten, dies gilt auch für die Benutzung der Toiletten. Am Mitteleingang der langen Seite und auf der anderen kurzen Seite befinden sich die Ausgänge (Einbahnstraße!)

In den Toiletten dürfen sich max. 4 Personen aufhalten, auch hier gilt FFP 2 Maskenpflicht.

Meldeschluss ist generell am Abend vorher bis spätestens 18.00 und nur telefonisch unter der angegebenen Tel. Nr. möglich. **(bitte Prfg. 7 am Donnerstag in der Zeit von 19.00 – 20.30 melden)** Starter- und Ergebnislisten findet ihr in nennung-online - Ergebnisse. **Alle Prüfungen werden nach Zeittakt geritten. Gerte ist generell in der Prüfung nicht erlaubt.**

Es finden keine Siegerehrungen statt. Ehrenpreise und Schleifen können für alle Prüfungen nach der jeweiligen 2. Prüfung mit der Geldpreisabrechnung in der Meldestelle abgeholt werden. Protokolle können nach den jeweiligen Prüfungen an der Meldestelle abgeholt werden. Das Startgeld für Sonntag ist zu den angegebenen Zeiten an der Meldestelle zu zahlen.

Die Meldestelle ist jeweils 30 Min. vor der 1. Prüfung des Tages und nach jeder Prüfung ca. 15 Min. geöffnet. Bitte keine Schlangenbildung und FFP 2 Maskenpflicht.

Die Stallungen befinden sich gegenüber der Olympiareithalle (Zucht) und im Stadion. In allen Stallungen gilt Einbahnstraßenregelung.

Die Boxen von der Zucht können an den kurzen Seiten verlassen und zum Mitteleingang betreten werden. Die Boxen im Stadion werden an den kurzen Seiten betreten und zum Mittelausgang verlassen. Zum Fertigmachen der Pferde/Ponys darf die Box nicht verlassen werden, kein Anbinden auf den Stallgassen möglich. In den Stallgassen gilt FFP 2 Maskenpflicht zum rein- bzw. rausführen dürfen sich die Pferde/Ponys nur einzeln auf der Stallgasse befinden. Futter- und Einstreuausgabe siehe Aushang an den Stallungen. Die Stalleinteilung wird am Donnerstagabend auf nennung-online eingestellt. Veränderungen sind nicht möglich. Hengste mussten ja bei der Nennung mit angegeben werden.

In der Prüfungshalle darf auf der Tribüne nur der eigene Hausstand zusammen sitzen, jeder weitere Hausstand/ jede weitere Person muss im Abstand von mind. 1,5 daneben sitzen. Während der Prüfung dürfen nur Reiter und Begleitpersonen, der lfd. Prüfung, sich auf der Tribüne befinden.

Gastronomie:

Die Gastronomie befindet sich an der kurzen Seite der Olympiareithalle im Freien an der Holzhütte. Beim Anstehen muss der Abstand von 1,5 m immer gewahrt bleiben und FFP 2 Masken sind zu tragen. Nach der Ausgabe ist der Bereich der Ausgabe unverzüglich zu verlassen. Es wird nur Essen To Go und nicht alkoholische Getränke angeboten.

Wir bitten keine Posts in den social media, egal welcher Art, einzustellen.

Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, dass wir von unserem Hausrecht Gebrauch machen und jeden Reiter mit seinen Begleitpersonen von dem Turnier ausschließen, wenn sich nicht an die Schutzmaßnahmen gehalten wird. Wir möchten nicht Gefahr laufen, dass das Turnier abgebrochen werden muss.

Wir wünschen Euch eine gute Anreise und trotz allem einen guten und erfolgreichen Verlauf der Sichtung.

Herzliche Grüße

Michaela Beer
Turnierleitung